

MARKTGEMEINDE ILZ



- LEISTUNGEN
- INFORMATIONEN
- TERMINE

BÜRGERMEISTER-INFORMATION

02 FEB 2017

TAG DER OFFENEN TÜR IM GAULHOFER-HAUS

Am 27. Jänner 2017 stehen die Türen des Gaulhofer-Hauses zur Besichtigung von 14:00 bis 16:00 Uhr offen.

JUNGE PATEN DER SPECIAL OLYMPICS

Die 2. Klassen der Neuen Mittelschule Ilz starteten mit der Übernahme einer Fanpatenschaft für die Athleten der Niederlande bei den Special Olympics World Winter Games 2017 ein ambitioniertes soziales Projekt.

Rund um die Special Olympics World Winter Games 2017, die von 14. - 25. März 2017 in Schladming und in Graz stattfinden werden, wird das Team der Niederlande vom Rotary Club Fürstenfeld mit Präsidentin Renate Schuch betreut. Im Vorfeld der Wettkämpfe sind die Sportler in der Special Olympics Host Town Fürstenfeld zu Gast. Schüler der zweiten Klassen der Neuen Mittelschule Ilz werden die Mannschaft als Fanpaten begleiten und bei Bewerbungen anfeuern.

Der Startschuss für das Projekt, für welches die Diplompädagogen Renate Zach, Doris Nikitscher und Hans-Peter Reisinger verantwortlich zeichnen, fiel im Dezember. Lisa Kipperer und Elisabeth Benedikt, Mitarbeiterinnen der "Mission 3000" sowie



Die Schüler erlebten einen spannenden Tag mit dem mehrfachen Medaillengewinner Mike.

Mike, ein mehrfacher österreichischer Medaillengewinner bei Special Olympics, gestalteten einen Schultag mit den künftigen Paten an der NMS Ilz. Auf diese Weise erfuhren die Jugendlichen alles über den Bewerb und gingen anschließend mit dem Special Olympics-Teilnehmer im Turnsaal beim Floorball, einer der Disziplinen der Spiele, in medias res.

Das Lehrerteam sensibilisiert die Schüler im fächerübergreifenden Sozialprojekt zum Thema "Beeinträchtigung" für den Umgang mit Menschen mit intellektuellem Handicap. Die Heranwachsenden verfassten bereits Briefe in deutscher und englischer Sprache, um einen persönlichen Kontakt mit den Athleten herzustellen. Zudem ist ein Video in Arbeit, welches die Projektgruppe in Aktion zeigt. Neben gemeinsamen Unternehmungen vor Ort, während des dreitägigen Aufenthalts der Niederländer in der Thermenhauptstadt Fürstenfeld, planen die jugendlichen Special Olympics-Fans, Bewerbe in Graz und in Schladming zu besuchen.

3.950 ILZERINNEN UND ILZER

Die Marktgemeinde Ilz verzeichnete mit Ende des Vorjahres 3.745 Bewohner und Bewohnerinnen mit Hauptwohnsitz sowie 205 Bürgerinnen und Bürger mit Nebenwohnsitz. Der Gesamtbevölkerungsstand beträgt 3.950 Personen.

Gegenüber 2015 ist die Einwohnerzahl in der Marktgemeinde konstant geblieben und damit ist Ilz auf einem guten Weg, bald eine weitere „Tausender-Grenze“ zu überschreiten. Für insgesamt 17 Paare läuteten 2016 die Hochzeitsglocken. 30 Mal stellte sich die Frage „rosa oder hellblau“, wenn kleine Ilzer Erdenbürger das Licht der Welt erblickten.

Unter den vielen neuen Angeboten seitens der Marktgemeinde im abgelaufenen Jahr, wie der Schaffung von Parkflächen beim Marktgemeindegasthof, der Erhöhung des Mobilitätsschecks für Studierende mit Hauptwohnsitz Ilz auf 150 Euro, oder der Möglichkeit, im Amt mit Bankomatkarte zu bezahlen, wurde der Reisepass-Service mit insgesamt 226 Neuausstellungen besonders gut angenommen. In der Bürgerservicestelle Ilz wurden 2016 bereits 190 Reisepässe beantragt, in der Bürgerservicestelle Nestelbach waren es 36. „Wir wollen unseren Bewohnern umfassende Dienstleistungen vor Ort anbieten, um ihnen Wege und Zeit zu ersparen“, ist für Bürgermeister Rupert Fleischhacker ein guter Bürgerservice vorrangiges Ziel.

BUDGET IST ÜBER 12 MILLIONEN SCHWER.

Bericht Seite 2



AUSZEICHNUNG FÜR UNSEREN BÜRGERMEISTER

Die Kommandanten des Abschnitts II und der langjährige Fürstenfelder Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Ing. Franz Nöst ehrten Bürgermeister Rupert Fleischhacker für seine Verdienste im Feuerwehrwesen mit der Florianiplakette des Landesverbandes Steiermark in Gold. Der Bürgermeister war tatkräftig an der perfekten Organisation des Landesfeuerwehrtages mit Landesleistungsbewerb 2016 in Ilz beteiligt. „Die Leistungen der Vereine und Hilfsorganisationen, im Speziellen der Freiwilligen Feuerwehr, sind unersetzlich für unsere Gesellschaft. Ich freue mich sehr über diese hohe Auszeichnung und möchte sie allen ehrenamtlich tätigen Menschen in der Marktgemeinde widmen“, dankte Rupert Fleischhacker.



Feuerwehrkameraden und Gemeindevorstand gratulierten Rupert Fleischhacker.

FACHGESCHÄFT FÜR TABAKWAREN

Seit Jahresbeginn führen Christian Jeitler und Heimo Trolp das Kaufhaus Jeitler in der Ilzer Hauptstraße als Fachgeschäft für Tabakwaren weiter.

Nahezu ein halbes Jahrhundert – seit dem Jahr 1968 – übte Alois Jeitler den Beruf des Kaufmanns mit großer Leidenschaft und hohem persönlichen Einsatz aus. 28 Jahre führte er als en-



Bgm. Fleischhacker und Vize Turza mit Familie Jeitler und Heimo Trolp.

ILZER BUDGET IST ÜBER 12 MILLIONEN SCHWER.

Das Plenum der Marktgemeinde segnete in der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2016 einstimmig ein ausgeglichenes Budget ab.

Der Haushaltsplan der Marktgemeinde für 2017 passierte mit Zustimmung aller Mandatäre den Gemeinderat. Nach der Präsentation des umfassenden Zahlenwerks durch Bürgermeister Rupert Fleischhacker benötigte das Plenum in seiner Dezembersitzung nur wenige Minuten, um den bestens aufbereiteten Budgetvoranschlag mit einem einstimmigen Beschluss zu verabschieden. Im Haushaltsplan 2017, welcher sich durch große Umsicht auszeichnet, schlagen sich im ordentlichen Haushalt einnahmewie ausgabenseitig knapp 9 Millionen Euro zu Buche. Der außerordentliche

Haushalt wurde mit 3,2 Millionen Euro ebenfalls ausgeglichen veranschlagt. Wie Bürgermeister Rupert Fleischhacker den Mandatären erläuterte, galt es, bei der Erstellung streng auf Wirtschaftlichkeit zu achten. „Es ist uns gelungen, ein ausgewogenes Budget zu erarbeiten, mit dem notwendige Infrastrukturprojekte und die Entwicklung des Ilzer Zentrums möglich sein werden“, dankte der Bürgermeister dem Team der Marktgemeinde, dem Vorstand sowie den Gemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Planung des Finanzrahmens.

Am Top-Wirtschaftsstandort Ilz wird mit prognostizierten Kommunalsteuereinnahmen von knapp 2,2 Millionen Euro erneut eine Steigerung erwartet. „Wir profitieren von unseren gutge-

gagierte Unternehmer sein Geschäft im Ilzer Zentrum mit großem Erfolg. Er war stets für seine Kunden da und diese dankten es ihm mit ihrer Treue und ihrem Vertrauen.

Zu Jahresbeginn trat Alois Jeitler nun seine verdiente Pension an und legte die Verantwortung für seinen Laden in jüngere Hände. Sohn Christian führt gemeinsam mit Heimo Trolp das Kaufhaus als Tabakwarenfachgeschäft weiter. Anlässlich der Geschäftsübernahme stellten sich auch Bürgermeister Rupert Fleischhacker und Vizebürgermeister Karl Turza bei den neuen Inhabern ein, um ihnen ihre Gratulation, verbunden mit den besten Wünschen für eine gute wirtschaftliche Zukunft, zu überbringen.

NEUE GEH- UND RADWEGE

Der 1. Abschnitt des geplanten Geh- und Radweges entlang der B65, von Dörfel nach Nestelbach bis zum „Haus Maier“, wird in diesem Jahr errichtet. Das Projekt wird zur Hälfte über eine Förderung des Landes finanziert. „Der Asphaltstreifen wird 2,50 Meter breit sein. Der Abstand zur Bundesstraße wird abgegrenzt und beträgt einen Meter“, ist für Bürgermeister Rupert Fleischhacker die Erhöhung der Verkehrssicherheit der Bürgerinnen und Bürger ein vorrangiges Anliegen. Auch der Geh- und Radweg von Neudorf nach Kalsdorf ist in Planung.

FERIALJOBS IM AUßENDIENST

Jugendliche aus der Großgemeinde Ilz erhalten während der Sommermonate die Möglichkeit, eine Tätigkeit als Ferialpraktikant im Außendienst der Marktgemeinde auszuüben. Voraussetzung ist die Vollendung des 16. Lebensjahres. Bewerbungen für einen Ferialjob sind bis Freitag, 24. Februar, möglich. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen können im Marktgemeindeamt Ilz bei Amtsleiterin



henden Betrieben“, ist für Bürgermeister Rupert Fleischhacker eine florierende Wirtschaft der Schlüssel zum Erfolg für die Marktgemeinde. Der Verschuldungsgrad liegt bei 5,1 Prozent.

Einer der größten Brocken bei den Ausgaben ist die Sozialhilfverbandsumlage. Diese wuchs für die Großege-

meinde innerhalb von 2 Jahren um rund 240.000 Euro an und wird somit in diesem Jahr bereits über eine Million Euro betragen.

Wissenswertes



Die Marktgemeinde Ilz weist für das Jahr 2017 einen ausgeglichenen Haushaltsplan aus. Der Ilzer Gemeinderat legte mit Zustimmung aller Mandatare in seiner Sitzung im Dezember 2016 folgenden Budgetvoranschlag einstimmig fest:

Für den ordentlichen Haushalt wurden bei den Einnahmen sowie auch bei den Ausgaben 8.965.500 Euro budgetiert.

Das Volumen des außerordentlichen Haushalts beträgt 2017 einnahmenseitig 3.229.200 Euro.

Der Verschuldungsgrad liegt mit 5,1 Prozent weiterhin auf einem akzeptablen Niveau. Die Sozialhilfverbandsumlage wird im kommenden Jahr auf 1.010.000 Euro ansteigen.



Der Haushaltsplan 2017 ist ausgeglichen.

Sonja Strempl (03385 377-202) abgegeben werden, oder sind schriftlich an das Marktgemeindeamt Ilz, Amtsleitung, 8262 Ilz 58, sowie per E-Mail an strempl@ilz.gv.at zu richten.

SNUPPERTAG IN DER NEUEN MITTELSCHULE

Die Kinder der vierten Volksschulklassen erhalten gemeinsam mit ihren Eltern die Gelegenheit, die Neue Mittelschule Ilz am Donnerstag, 2. Februar, von 08.00 – 12.00 Uhr bei einem Tag der offenen Tür näher kennenzulernen. Unter dem Motto „Lernen mit allen Sinnen“ bietet die renommierte, von Direktor Wolfgang

Weiß geleitete Schule, mit einem engagierten Lehrerteam, ein vielfältiges Unterrichtsprogramm. Die Kinder und Jugendlichen erhalten eine gut fundierte, vertiefende Allgemeinbildung und werden entsprechend ihren Begabungen und Interessen individuell gefördert. Das Angebot reicht von Leserziehung bis Informatik, von Naturwissenschaft über technisches Werken bis Sprache, von Sport bis zur musikalischen Förderung. Die Schüler werden speziell in den siebenten und achten Schulstufen bestens darauf vorbereitet, die richtigen Weichen für eine weiterführende Schule oder den passenden Lehrberuf zu stellen. Nähere Informationen: www.nms-ilz.at.



Bewegung ist ein wichtiges Element im Unterricht der Neuen Mittelschule.

GESCHÄTZTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!



Wichtigster Tagesordnungspunkt auf der Agenda der letzten Gemeinderatssitzung des abgelaufenen Jahres war der Budgetvoranschlag für 2017. In beiden Haushalten konnte ein ausgeglichenes Budget erstellt werden. Die Beschlussfassung des umfassenden Zahlenwerks mit 8,97 Millionen Euro im ordentlichen Haushalt und mit 3,23 Millionen Euro im außerordentlichen Haushalt erfolgte einstimmig. Die Erstellung des diesjährigen Finanzrahmens stand unter dem Kalkül der Sparsamkeit und der Wirtschaftlichkeit. Wir müssen davon ausgehen, dass die unumgängliche und von allen befürwortete Entwicklung des Ilzer Zentrums für die Marktgemeinde kostenintensiv sein wird. Zudem gilt es aus dem Budget Straßenbau- und Infrastrukturprojekte zu bedienen. Auch weitere Baumaßnahmen in der Volksschule Ilz sind vorgesehen.

Eine große Belastung stellen die Sozialausgaben dar. Die vorgeschriebene Sozialhilfverbandsumlage überschreitet für die Marktgemeinde Ilz heuer die Millionengrenze. Wichtigste Einnahmequelle unserer Großgemeinde ist die Kommunalsteuer, das Kapital unserer Marktgemeinde sind unsere Betriebe! Unsere Wirtschaftskraft sorgt letztendlich dafür, dass uns Handlungsspielraum für die Realisierung maßgeblicher Vorhaben zur Weiterentwicklung der Marktgemeinde bleibt.

Mein Dank gilt den Mitarbeitern der Marktgemeinde, die mich bei der Budgeterstellung mit höchster Sorgfalt unterstützt haben. Ebenso ist hervorzuheben, dass Vorstände und Gemeinderäte bei der Budgeterstellung konstruktiv zusammen gearbeitet haben.

Abschließend darf ich eine Einladung aussprechen: Wir feiern traditionell am Faschingssamstag, 25. Februar, unseren Gemeindeball. Ich freue mich schon jetzt darauf, Sie bei diesem festlichen Abend im Kulturhaus zu begrüßen!

Ihr Bürgermeister
Rupert Fleischhacker

- 28.+29.01. Dr. Markus Kaufmann
+43 3386 23386
- 04.+05.02. Dr. Wolfgang Hasenburger
+43 3385 8130
- 11.+12.02. Dr. Rosa Maria Ernst
+43 3114 20844
- 18.+19.02. Dr. Dorothea Stock
+43 3114 2091
- 25.+26.02. Dr. Franz Peter Zechner
+43 3385 8120

TERMINE

- Fr. 27.01.
Gaulhoferhaus, Tag der offenen Tür,
von 14:00 – 16:00 Uhr
- Sa. 28.01.
„Moastabratschnopsn“, Sparverein Buchberg,
Beginn: 15.00 Uhr, Gasthaus Peindl, Kalsdorf
- So. 29.01.
Kindermaskenball, Ilzer SV,
Beginn: 14.00 Uhr, Kulturhaus Ilz
- Do. 02.02.
Tag der offenen Tür der NMS Ilz,
Beginn: 08.00 Uhr, Neue Mittelschule Ilz
- Sa. 04.02.
Pfarrkränzchen, Pfarre Ilz, KUHA, Beginn: 19.30 Uhr
- Mo. 06.02.
„Pilgerwege Steiermark“, Film- und Fotoshow
von Verena und Andreas Jeitler, Beginn: 19.30 Uhr,
Kulturhaus Ilz
- Do. 09.02.
Faschingskonzert, Musikschule Ilz,
Beginn: 18.30 Uhr, Kulturhaus Ilz
- Mi. 15.02.
Trompetenabend Klasse Andraschek, Musikschule
Ilz, KUHA großer Saal, Beginn: 18.00 Uhr
- Fr. 17.02.
„Würstelschnapsen“, Gemeindefeier,
ab 15.00 Uhr, Gasthaus Tschecherl, Nestelbach
- Mo. 20.02.
„Was in der Zeitung stand - Teil 22“, Historischer
Verein, Beginn: 19.00 Uhr, GH Nuster
- Sa. 25.02.
Gemeindeball, Marktgemeinde Ilz,
Beginn: 20.00 Uhr, Kulturhaus Ilz
- Mo. 27.02.
„Lumpentreffen“, Tennisverein Nestelbach,
Beginn: 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Nestelbach
- Di. 28.02.
Faschingschnapsen, Sparverein Neudorf,
ab 15.00 Uhr, Haus Gamler/Hütter

SPORT

- NHL-Graz, Grunddurchgang, 2016/17: Austragungs-
ort aller Spiele: Eishalle Hart bei Graz
- So. 29.01.
White Tigers – Red Bulls St. Josef, Gr. C, 21.00 Uhr
- Mi. 01.02.
Ilzer Broncos – EC Dolphins, Gruppe D, 19.30 Uhr
- Sa. 04.02.
Ilzer Broncos – EC Demolitions, Gruppe D, 19.30 Uhr

Herausgeber: Marktgemeinde Ilz, 8262 Ilz 58,
t: 03385/377, gde@ilz.gv.at, www.ilz.gv.at
Redaktion: Pressestelle der Marktgemeinde Ilz
Druck- und Satzfehler vorbehalten.



Bgm. Rupert Fleischhacker und Organisator Hans Prenner freuen sich auf viele Ballgäste.

DIE MARKTGEMEINDE BITTET ZUM TANZ

Am Faschingssamstag, 25. Februar, erwartet die Ballbesucher im festlich geschmückten Kulturhaus der Höhepunkt der Faschingssaison in der Marktgemeinde. Beim beliebten Gemeindeball tanzen zum Auftakt „fische Madln und Buam“ um 20.00 Uhr eine zünftige Polonaise mit einem Volkstanz.

Fixpunkt und Festschöhepunkt des zu Ende gehenden Faschings im Eventkalender der Marktgemeinde ist schon traditionell der Ilzer Gemeindeball, bei dem die Bewohner und Gäste aus der gesamten Region das Tanzbein schwingen. In bewährter steirischer Manier stellt Kulturausschussobmann Hans Prenner mit seinem Team für den Ball in Tracht einen bunten Programmreigen auf die Beine. Nach dem flotten Eröffnungstanz mit der Volkstanzgruppe sorgt das Salonorchester Ilz, unter der Leitung von Erika Wodits, für schwungvolle Klänge im großen Ballsaal. Beste musikalische Unterhaltung für eine unvergessliche Ballnacht garantiert anschließend „Der Flamingo“ Hans Glauninger. Abwechslung bieten ein gemütliches Café mit feinen Mehlspeisen und eine Bar sowie heiße Rhythmen mit „DJ-Line“ im Kulturhauskeller.

Vorverkaufskarten für den Gemeindeball sind im Marktgemeindegasthaus Ilz, in der Bürgerservicestelle Nestelbach, in den Raiba-Bankstellen, bei der Steiermärkischen Sparkasse sowie im Kaufhaus Baronigg zum Preis von 5 Euro erhältlich. An der Abendkasse kostet eine Ballkarte 7 Euro.

KURZMITTEILUNGEN

Taekwondo:

Von 8. Februar bis 27. März finden an jedem Mittwoch von 18.30 bis 20.30 Uhr Taekwondo Selbstverteidigungs- und Fitnesskurse in der Volksschule Nestelbach statt. Der Einstieg ist jederzeit möglich, die 1. Einheit ist kostenlos. Der Kursbeitrag für 8 Einheiten beträgt 65 Euro. Info: Manuel Stelzer, 0676 9479394 oder taeguk.kulm@gmx.at, sowie auf www.taeguk-kulm.at.

Lumpentreffen:

Am Rosenmontag, 27. Februar, laden der Union Tennisclub und der Union Sportverein Nestelbach zum 24. Lumpentreffen in die Mehrzweckhalle Nestelbach. Schlagerstar Oliver Haidt wird ab 20.00 Uhr für beste musikalische Unterhaltung und Tanzlaune sorgen. Die Besucher erwartet beim lustigen Gschnas ausgelassene Faschingsstimmung zum Ausklang der Narrensaison.

„Alles Wasser!?!“ im Kulturhaus:

Am Donnerstag, 9. Februar mit Beginn um 18.30 Uhr, findet im Kulturhaus das große Faschingskonzert der Musikschule Ilz statt. Unter dem Motto „Alles Wasser!?!“ unterhalten die Lehrer das Publikum mit Musik, Parodien und heiteren Einlagen sowie phantasievollen Kostümen. Mit Spannung darf erwartet werden, in welchen Rollen Direktor Robert Ederer und das Lehrerkollegium die Besucher bei der diesjährigen Auflage des unterhaltsamen Events überraschen.